

**Hier
entsteht
Zukunft!**

Foto: Uwe Ballhäuser



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den politik- und sozialwissenschaftlichen Forschungsbereich am Lehrstuhl für Europäische Integration und Internationale Beziehungen im **Transformationsprojekt SOUNDS** folgende Stelle an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (PostDoc) für Computational Social Sciences (m/w/d)

Kennziffer W2833, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe TV-L 13, Beschäftigungsdauer: 3 Jahre mit der Option zur Verlängerung (nach erfolgreicher Drittmittelinwerbung), Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Prof. Dr. Daniela Braun ist Inhaberin des Lehrstuhls für Politikwissenschaft mit Fokus auf Europäische Integration und Internationale Beziehungen. Gemeinsam mit Prof. Dr. Ingmar Weber (Informatik) leitet sie das Transformationsprojekt Societal Observatory Using Novel Data Sources (SOUNDS), eine wegweisende interdisziplinäre Initiative, die innovative Datenquellen nutzt, um gesellschaftliche Veränderungen systematisch zu untersuchen.

Als Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in sind Sie im Rahmen von SOUNDS am Lehrstuhl von Prof. Dr. Braun tätig und forschen an der Schnittstelle zwischen Politikwissenschaft und Computational Social Sciences (CSS).

Ihre Aufgaben sind:

Zu 50% eigene wissenschaftliche Mitarbeit an der Schnittstelle der beiden Forschungsschwerpunkte Computational Social Sciences (CSS) und Politikwissenschaft mit Fokus auf den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls

- Sie publizieren sowohl eigenständig als auch gemeinsam mit Forscher:innen des Lehrstuhlteams in einschlägigen nationalen und internationalen Fachzeitschriften und Konferenzformaten
- Sie konzipieren, führen durch und werten eigene Forschungsfragen an der Schnittstelle von CSS und Politikwissenschaft aus
- Sie übernehmen weitere Forschungsaufgaben, die im Rahmen des SOUNDS-Projekts am Lehrstuhl anfallen
- Sie planen, beantragen und führen eigene Forschungsprojekten durch, inkl. der Einwerbung von Drittmitteln

Zu 50% Unterstützung des Lehrstuhls in Forschung, Drittmittelwerbung und Lehre im Bereich Computational Social Sciences

- Sie unterstützen das Lehrstuhlteam bei der Umsetzung wissenschaftlicher Forschungsfragen mit CSS-Daten und -Methoden
- Sie verfassen wissenschaftliche Publikationen in Kooperation mit dem Lehrstuhlteam
- Sie tauschen sich regelmäßig mit dem Team von Prof. Dr. Weber über innovative Datenquellen aus
- Sie übernehmen einzelne Lehreinheiten mit CSS-Bezug, optional planen und führen Sie eigene Lehrveranstaltungen im Bereich CSS durch
- Sie unterstützen bei administrativen und organisatorischen Aufgaben sowie der Organisation von Tagungen und Workshops

Ihr Profil ist:

Sie haben eine Promotion in Politikwissenschaft oder einer verwandten sozialwissenschaftlichen Disziplin abgeschlossen und möchten sich als Post-Doc an der Schnittstelle von Politikwissenschaft und Computational Social Sciences weiterentwickeln — idealerweise in einem oder mehreren der folgenden Bereiche:

- Europäische Politik
- Internationale Beziehungen
- Parteienforschung
- Politische Einstellungen
- Politische Partizipation
- Politische Kommunikation
- Öffentliche Meinung
- Genderforschung

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Sehr gute Kenntnisse in der Anwendung quantitativer Methoden und den einschlägigen Softwarepaketen (z.B. Stata; R)
- Gute Kenntnisse von CSS-Daten und -Methoden oder die Bereitschaft sich schnell und vertieft einzuarbeiten
- Erste Erfahrung im Bereich der politikwissenschaftlichen Lehre
- Eigenständige, strukturierte Arbeitsweise und die Fähigkeit sich gewinnbringend in ein neues Team einzubringen
- Gute Kommunikations-, Moderations- und Präsentationsfähigkeiten
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): Sehr gute Englischkenntnisse und gute Deutschkenntnisse, oder die Bereitschaft die deutsche Sprache zu erlernen.

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **24.04.2026** an **d.braun@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2833** angeben.

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 04. Mai stattfinden.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Vinciane Pilz

vinciane.pilz@uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.